

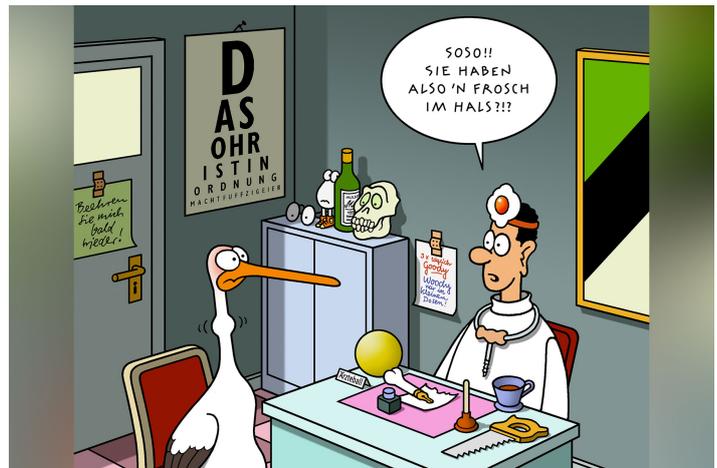


<https://biz.li/2hfa>

# CARTOON-AUSSTELLUNG "TETSCHKE - NEUES AUS KALAU" IN DER KULTURWERKSTADT

Veröffentlicht am 11.10.2024 um 13:02 von Redaktion AltkreisBlitz

"TETSCHKE - Neues aus Kalau" nennt sich die neue Ausstellung, die der VVV, Förderverein Stadtmuseum und die Stadt Burgdorf vom Sonntag, 27. Oktober, bis Sonntag, 23. Februar 2025, in der KulturWerkStadt, Poststraße 2 in Burgdorf, präsentieren. Die Besucher sehen einen Querschnitt durch das umfangreiche Schaffen des Cartoonisten TETSCHKE (alias Fred Tödter). Fördernde Unterstützung leisteten die Stadtparkasse Burgdorf und die Region Hannover. Die Zusammenstellung und Organisation übernimmt der Galerist und Kurator Bernd Schönebaum. Seine Uli Stein-Ausstellung und -Straßengalerie stieß in Burgdorf bereits auf großen Anklang. Zur Eröffnung am 27. Oktober sind die Besucher um 15.00 Uhr zu einer Führung mit Bernd Schönebaum eingeladen. Die KulturWerkStadt ist bei freiem Eintritt sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Zum Verkaufsoffenen Sonntag am 3. November gilt eine Sonderöffnungszeit von 12.00 bis 18.00 Uhr.



**Die Cartoons von TETSCHKE sind ab 27. Oktober in der KulturWerkStadt zu sehen.**

## "Eierköpfe, Elefanten und flotte Tipps"

In der neuen Ausstellung ist eine große Auswahl TETSCHKE-Cartoons und einige seiner Rebusse (Bilderrätsel) zu sehen. Natürlich ziehen auch seine liebgewonnenen Typen und Grafiken von der »stern« Seite "Neues aus Kalau" mit in die Ausstellung ein. Neben den bekannten Protagonisten Kuhno van Oyten, dem sprücheklopfenden Raben, dem Schwein mit der Bauernweisheit zum Tage sind auch einige Eierköpfe, Elefanten, Exemplare seines abgeschlossenen Romans, der flotte Tipp der Woche und eine Spiel- und Bastelecke vertreten. In seinen unverwechselbaren Cartoons sind wie immer viele humorvolle Details versteckt, die es zu entdecken gilt - typisch TETSCHKE!

TETSCHKE veröffentlichte seinen ersten Cartoon im zarten Alter von 16 Jahren in der "Hör zu". Nach der Schulzeit und einer Lehre als Schriftsetzer arbeitete er dann - während seiner Lehr- und Wanderjahre - als Pflastermaler in Amsterdam, als Layouter bei einer großen Tageszeitung in Köln, klapperte diverse kleine Agenturen ab und landete schließlich als Grafiker und Creative Director in einer großen Hamburger Werbeagentur.

Bis ihn die unbändige Lust überkam, sich als Cartoonist selbstständig zu machen. Erste Zeichnungen erschienen in "Pardon«, "Zeit", "konkret« und "Hör zu". Für den "Stern" erfand er die Kultseite "Neues aus Kalau", die dort 40 Jahre lang wöchentlich exklusiv erschienen ist und unzählige Fans nicht nur von den Cartoons, sondern auch von Kuhno van Oyten, dem abgeschlossenen Roman, Bauernweisheiten, dem Pümpel, Spiegellei und Konsorten hat. TETSCHKE hat zahlreiche Preise und Auszeichnungen erhalten, unter anderem zweimal die Silbermedaille des Art Directors Club Deutschland, bereits mehrmals den Publikumspreis des Deutschen Karikaturenpreises und den 1. Platz des Deutschen Cartoonpreises der Frankfurter Buchmesse 2017. Seit 2012 ist TETSCHKE Pate der europäischen Initiative "Schule ohne Rassismus - Schule mit

Courage". Er lebt hinterm Deich in der Nähe von Hamburg und arbeitet dort als freier Künstler, Cartoonist und Autor.